

Block C  
Modul 5

300 Unterrichtseinheiten

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



## Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen

Multiplikatorin: Barbara Rappat

Zeitraum: 13.10.2025 – 26.01.2027



Ort / Anbieter:

Vhs Freising e.V.:

Kammergasse 12, 85354 Freising

Tel.: 08161/4907-0

Fax: 08161/4907-99

e-mail: [vhs@vhs-freising.org](mailto:vhs@vhs-freising.org)

COACHING, BERATUNG UND TRAINING

Barbara Rappat:

Obere Dorfstraße 48, 85402 Kranzberg

Tel.: 0151 20132482

e-mail: [barbara@rappat-coaching.de](mailto:barbara@rappat-coaching.de)

Homepage: <https://www.barbara-rappat.de/>

Block C beinhaltet mit Modul 5 die Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Bayern. Modul 5 ist das anspruchsvollste und längste Modul des Gesamtkonzepts zur Fachkräftegewinnung.

Da in dem Modul von Anfang an eine sehr enge Verknüpfung von Theorie und Praxis gelebt wird, erfordert die Teilnahme an Modul 5 das Vorliegen eines Arbeitsverhältnisses (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in

Bayern. Mit erfolgreichem Abschluss einer Zwischenprüfung (in etwa ab der Hälfte des Moduls) ist eine Anrechnung als Fachkraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in den Anstellungsschlüssel möglich.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls über eine pädagogische Professionalität als Fachkraft. Mit jeder Lerneinheit und dem darin enthaltenen Praxistransfer vertiefen sie ihr Verständnis von Lernen und Bildung und schärfen ihre Handlungskompetenzen in allen Schlüsselprozessen eines Kita-Alltags in ihrer neuen Rolle als pädagogische Fachkraft einer Kita. Zum Beispiel:

- Wie verantworte ich Bildungsprozesse in der Kita?
- Wie gestalte ich eine Konzeption und nutze sie als Grundlage der pädagogischen Planung? Welche pädagogischen und rechtlichen Grundlagen berücksichtige ich für die Gestaltung des Kita-Alltags, der Leitung von Gruppen und bei der Umsetzung der Schlüsselprozesse?
- Wie unterstütze ich die Lernprozesse der Kinder gezielt und in unterschiedlichen pädagogischen Settings?

<p><b>Kompetenzerwerb</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pädagogische Professionalität als Fachkraft erwerben</li> <li>• Differenziertes Verständnis von Bildung, Lernen und der pädagogischen Schlüsselprozesse</li> <li>• Reflexion der neuen Rolle als Fachkraft und evtl. Gruppenleitung mit Hinblick auf Leitungskompetenzen</li> <li>• Vertiefende Inhalte zu Bildung und Lernen auf Grundlage des BayBEP sowie zu den Themen Bildungsbereiche, Inklusion und Partizipation</li> <li>• Wissenschaftliche Fundierung (Entwicklungspsychologie, Pädagogik)</li> <li>• Vertiefung und praktische Anwendung der rechtlichen Grundlagen und Grundlagen für die Leitung von Gruppen sowie Organisation von Einrichtungen</li> <li>• Umsetzung der pädagogischen Schlüsselprozesse in Eigenverantwortung</li> <li>• Bildungsprozesse und Interaktion nach innen (Kinder, Team) und außen (Eltern, Träger, Schule, Gemeinde, Fachdienste), Konzeptionelle Mit-Verantwortung für die Einrichtung</li> <li>• Stärkung der Organisations-, Steuerungs- und Leitungskompetenz (Gruppenleitung, Anleitung)</li> </ul>
<p><b>Methoden</b></p>	<p>Der Kurs findet im Blended Learning Format statt, mit Präsenzveranstaltungen (Präsenztermine und Online-Workshops) sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen und Videofeedbackeinheiten werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.</p>

## Termine

- 100 UE in Präsenz in Freising, incl. Zwischenprüfung, Abschlussprüfung und Videofeedback; 28 UE als optionale Vertiefung
- 100 UE Online in Online-Präsenzveranstaltungen; 8 UE als optionale Vertiefung
- 100 UE in selbstorganisierten Lerneinheiten (SoL).
- Eine individuelle (optionale) Hospitation in der Praxisstelle während der Qualifizierung im Umfang von ca. 4 UE je TeilnehmerIn.

Die Präsenzveranstaltungen (8 UE) finden zwischen 9.00 und 16.30 Uhr statt. Die Online-Seminare umfassen 4 Unterrichtseinheiten zwischen 17.00 und 20.15 Uhr und werden auf Zoom durchgeführt.

	Termin		Inhalt
Montag	13.10.2025	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 1
Mittwoch	15.10.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 1
Donnerstag	06.11.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 1
03.11. - 07.11.2025 Ferien			
Montag	10.11.2025	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 1
Freitag	28.11.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 1
Dienstag	02.12.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 1
Montag	08.12.2025	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 1 (optional)
Mittwoch	17.12.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 1
Montag	22.12.2025	8 UE Online: 9.00 – 16.30	LE 2
22.12. - 06.01.2026 Ferien			
Montag	05.01.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 3
Dienstag	13.01.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 3
Montag	19.01.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 3
Dienstag	27.01.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 3
Dienstag	10.02.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 3
16.02. - 20.02.2026 Ferien			
Montag	23.02.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 3 (optional)
Dienstag	03.03.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 3
Dienstag	17.03.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 3
Dienstag	24.03.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 3
30.03. - 10.04.2026 Ferien			
Montag	13.04.2024	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 4
Dienstag	21.04.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 4
Dienstag	28.04.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 4
Montag	11.05.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 4 (4 UE von 13.15 bis 16.30 optional)

	Dienstag	19.05.2025	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 4
	25.05. - 05.06.2026 Ferien			
	Dienstag	09.06.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	Videofeedback
	Montag	22.06.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	Zwischenprüfung
	Dienstag	30.06.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 5
	Dienstag	07.07.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 5
	Dienstag	14.07.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 5
	Dienstag	21.07.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 5 (optional)
	03.08. - 14.09.2026 Ferien			
	Montag	05.10.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 5
	Montag	12.10.2026	8 UE Online: 9.00 – 16.30	LE 2
	Montag	19.10.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 6
	Dienstag	27.10.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 6
	02.11. - 06.11.2026 Ferien			
	Montag	09.11.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 6 (optional)
	Dienstag	17.11.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 6
	Dienstag	24.11.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 6
	Dienstag	01.12.2026	4 UE Online: 17.00 - 20.15	LE 6
	Dienstag	08.12.2026	4 UE Online: 9.00 – 16.30	LE 2 (optional)
	Montag	14.12.2026	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	LE 6
	Montag	11.01.2027	4 UE Online: 17.00 - 20.15	
	Montag	25.01.2027	8 UE Präsenz: 9.00 - 16.30	Abschlussprüfung
Hinweise des Anbieters	<p>Unsere Räume der vhs Freising e.V. sind modern ausgestattet und befinden sich in zentraler Lage mitten in Freising. In der Kammergasse 12 ist die vhs Freising e.V. sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmittel angebunden. Eine zentrale Busstation befindet sich gleich nebenan. Der Bahnhof Freising ist in ca. 10 Minuten fußläufig erreichbar. Ein kostenpflichtiger Parkplatz sowie mehrere Parkhäuser befinden sich in der Umgebung.</p> <p>Barbara Rappat ist Multiplikatorin des bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und somit speziell für diese Weiterbildung qualifiziert und zugelassen. Sie ist staatlich anerkannte Erzieherin, Sozialwirtin, Gesundheits- und Sozialmanagerin (B.A.), Betriebswirtin (M.A.), Business Coach und Trainerin (IHK). Ihre beruflichen Erfahrungen erstrecken sich über ihre jahrelange Tätigkeit als Gruppenleitung in verschiedenen Einrichtungsformen, Kita-Leitung und Fachberatung sowie als Fachkraft für Kinderschutz, freiberufliche Dozentin für angehende Fachkräfte und KinderpflegerInnen, Fortbildnerin und Coach. Aktuell qualifiziert sich Barbara Rappat als systemische Beraterin und Supervisorin (DGSF) weiter.</p>			
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	Der Kurs wird als Selbstzahlermodell angeboten, das heißt, er wird über Teilnahmegebühren finanziert.			

	<p>Hier sind Kommunen und Träger gefragt, einen eigenen Beitrag zu leisten und ihr späteres Personal bei der jeweiligen Qualifizierung zu unterstützen, etwa durch Freistellung, Kostenbeteiligung oder Übernahme der Teilnahmegebühren. Fragen Sie Ihren (künftigen) Arbeitgeber nach konkreten Unterstützungsmöglichkeiten!</p> <p>Die Teilnahmegebühr dieser Weiterqualifizierung zur Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen beträgt 3950 €.</p> <p>Die Größe des Kurses beträgt maximal 16 TeilnehmerInnen.</p> <p>Eine Ratenzahlung ist möglich. Kommen Sie bitte auf uns zu.</p>
<p><b>Zertifizierungs- voraussetzung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen.</li> <li>• Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen: Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (<a href="http://www.kita.bayern">www.kita.bayern</a>) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. Bitte besprich die Transferaufgaben auch immer mit deiner Anleitung und dokumentiere deine Erfahrungen im Lerntagebuch.</li> <li>• Videofeedback: Einbringen eines eigenen Videos sowie aktive Teilnahme an einem Feedbackgespräch zu dieser Videosequenz.</li> <li>• Zwischenprüfung: Präsentation einer Praxissequenz zu einem ausgewählten Schwerpunkt der Weiterbildung und Reflexion vor dem Hintergrund der Weiterbildungsinhalte inkl. Rückfragen durch die Lehrgangsleitung ➔ Hinweis: Zwischenprüfung erst nach mindestens 150 UE</li> <li>• Abschlussprüfung: Abschlusspräsentation und Ausarbeitung dieser Praxissequenz als Facharbeit vor dem Hintergrund der gesamten Inhalte der Weiterbildung mit intensiver Reflexion der eigenen Rolle als Fachkraft ➔ Hinweis: Abschlussprüfung darf erst nach erfolgreicher Zwischenprüfung absolviert werden.</li> </ul>
<p><b>Fehlzeitenregelung</b></p>	<p>Fehlzeiten bis zu 45 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 45 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten und Leistungen in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Arbeitstage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem</p>

	<p>späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.</p>
<p><b>Zugangs- voraussetzungen</b></p>	<p>In Modul 5 können Teilnehmende einsteigen, die entweder 1. Modul 4 erfolgreich abgeschlossen haben oder 2. als Quereinsteigende direkt in Modul 5 einsteigen. Je nach Einstieg gelten folgende verbindliche Zugangsvoraussetzungen:</p> <p><b>1. Einstieg über Block B, Modul 4:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreicher Abschluss von Modul 4</li> <li>• Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung</li> <li>• Nachweis über einen Mittelschulabschluss oder höher</li> <li>• Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau (mit mind. 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit, Personalzustimmung gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft) in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung.</li> </ul> <p>→ <u>Hinweis:</u> Die Anstellungszeit während Block B wird nur dann angerechnet, wenn eine Anstellung als genehmigte Ergänzungskraft in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtungen im Umfang von mind. 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit erfolgt ist.</p> <p>→ Die Tätigkeit in einer Großtagespflege (GTP) oder im offenen oder kooperativen Ganztage in Bayern muss mindestens über einen Zeitraum von zwei Jahren <u>nach Abschluss von Modul 4</u> erfolgt sein. Das heißt, die Praxiserfahrung in der GTP oder im offenen oder kooperativen Ganztage während der Qualifizierung in Block B wird nicht angerechnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau)</li> <li>• Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtung in Bayern mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung.</li> </ul> <p><b>2. Einstieg über Quereinstieg in Modul 5:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis über den Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung (z.B. Kinderpflege) oder eines einschlägigen Studiums (z.B. inländisches Grundschullehramt)</li> <li>• Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis über Mittelschulabschluss oder höher</li> <li>• Nachweis über eine mindestens zweijährige Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft (mit mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung gem. § 16 Abs. 6 Abs. 2 AVBayKiBiG oder zwei Jahre Tätigkeit in einer staatlich geförderten GTP oder im offenen oder kooperativen Ganztage in Bayern</li> <li>• Bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau)</li> <li>• Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung.</li> </ul>
<b>Anschlussfähigkeit</b>	<p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an den bayerischen Fachakademien für Sozialpädagogik (Erzieherausbildung) abzulegen. Hierfür sind weitere Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen.</p>
<b>Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung</b>	<p><b><u>Zu Beginn der Qualifizierung:</u></b> Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern.</p> <p><b><u>Nach Abschluss der Zwischenprüfung bis zum erfolgreichen Abschluss des Modul 5:</u></b> Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Fachkraft in einer betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtung in Bayern.</p> <p><b><u>Hinweis:</u></b> Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Fachkraft, aber weiterhin als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden.</p>
<b>Anstellungsmöglichkeit nach Abschluss von Modul 5</b>	<p>Die Arbeitszeit von Personen mit erfolgreichem Abschluss von Modul 5 kann gem. Nr. 1 c der Allgemeinverfügung zum Vollzug der Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) als Tätigkeit einer pädagogischen Fachkraft in den Anstellungsschlüssel (§ 17 Abs. 1 und 2 AV BayKiBiG) eingerechnet werden. Siehe hierzu <a href="http://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2024/34/baymbl-2024-34.pdf">www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2024/34/baymbl-2024-34.pdf</a>.</p>

<b>Zertifikat</b>	Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen
<p><b>Hinweise:</b> Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter <a href="http://www.kita-fachkraefte.bayern">www.kita-fachkraefte.bayern</a></p>	